



FUNK-WETTERSTATION

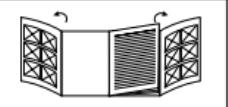
(DE) (AT) (CH)

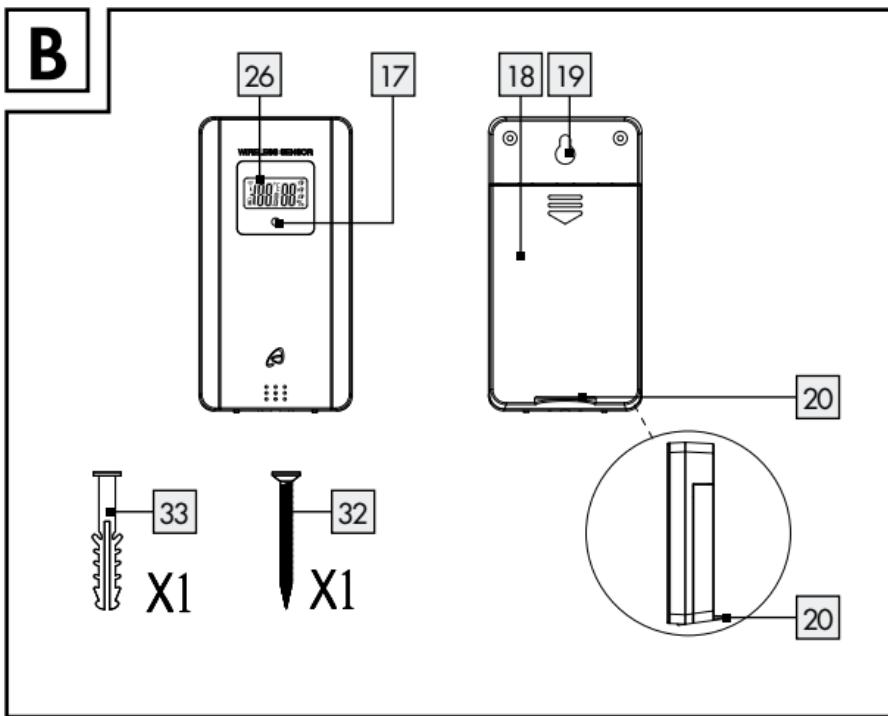
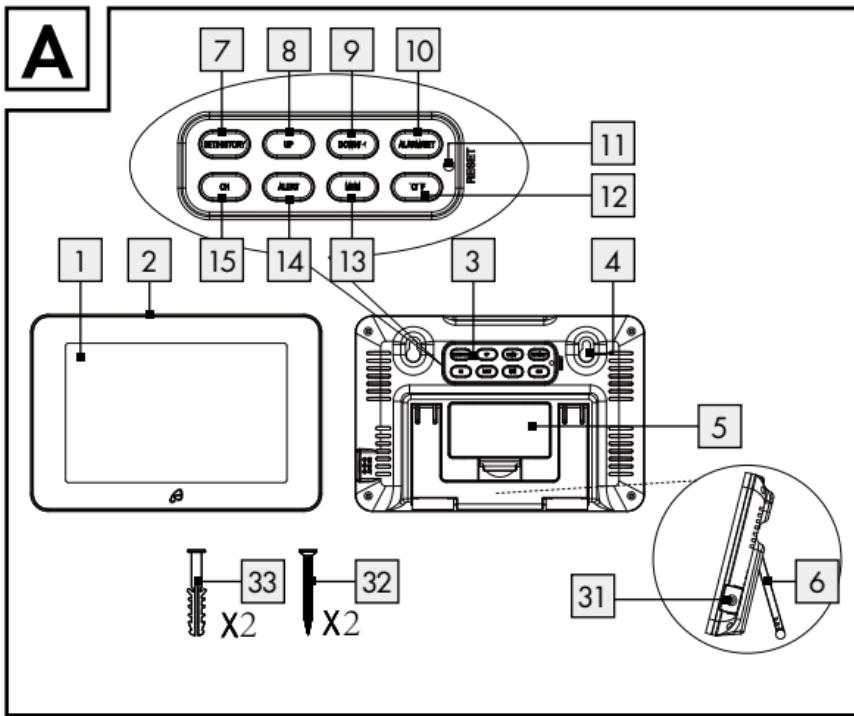
FUNK-WETTERSTATION

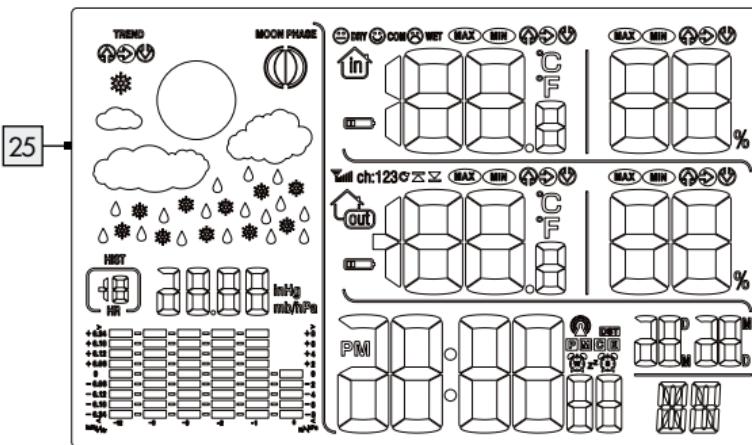
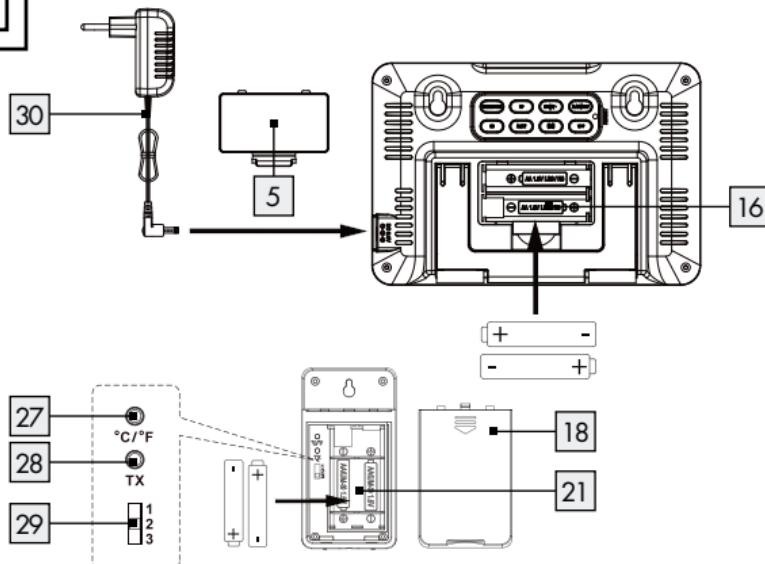
Montage-, Bedienungs- und Sicherheitshinweise

IAN 321304_1901

(DE) (AT)





C**D**

Legende der verwendeten Piktogramme	Seite	7
Einleitung	Seite	7
Bestimmungsgemäße Verwendung	Seite	8
Teilebeschreibung.....	Seite	8
Technische Daten.....	Seite	9
Lieferumfang	Seite	10
Allgemeine Sicherheitshinweise	Seite	10
Sicherheitshinweise für Batterien / Akkus	Seite	12
Inbetriebnahme	Seite	13
Produkte aufstellen	Seite	13
Außenfühler in Betrieb nehmen / Batterien wechseln.....	Seite	14
Hauptstation in Betrieb nehmen/ Batterien wechseln.....	Seite	14
Das DCF-Signal (Uhrzeitsender).....	Seite	15
Anzeigen im Basismodus	Seite	17
Das Uhrzeitfeld.....	Seite	17
Das Luftdruckfeld	Seite	18
Das Temperaturfeld innen	Seite	20
Das Temperaturfeld außen	Seite	21
Einstellungen	Seite	23
Grundeinstellungen	Seite	23
Temperatur-Alarm	Seite	26
Temperatur-Alarm einstellen.....	Seite	26
Weckalarm	Seite	27
Gespeicherte Daten abrufen	Seite	28
Signalempfang manuell aktivieren	Seite	29
DCF-Signalempfang aktivieren	Seite	29
Signalempfang des Außenfühlers aktivieren	Seite	30
Hintergrundbeleuchtung.....	Seite	30
Reset-Funktion	Seite	30
Fehler beheben	Seite	30
Reinigung und Pflege	Seite	31
Entsorgung	Seite	31
Vereinfachte EU-Konformitätserklärung	Seite	33

Garantie	Seite	33
Abwicklung im Garantiefall	Seite	34
Service.....	Seite	34

Legende der verwendeten Piktogramme

	Gleichstrom		Funkgesteuert
	Wechselstrom		Spritzwassergeschützt
	Schutzklasse II		mit Sicherung
	Anzeige Außentemperatur		Zeitanzeige
	100 m Sendereichweite zwischen Sende- und Empfangsstation		Wecker
	Anzeige Innenraumtemperatur		Berührungssensor für Bildschirm-Hintergrundbeleuchtung
	Luftfeuchtigkeitsanzeige		Beiliegende Batterien

Funk-Wetterstation

● Einleitung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Produkts. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Bedienungsanleitung ist Teil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut.

Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

● Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Hauptstation zeigt die Innen- und Außentemperatur, die Luftfeuchte für innen und außen sowie den Luftdruck. Sie verfügt über eine funkgestützte Zeitanzeige sowie einige Alarmfunktionen. Basierend auf den gesammelten Daten errechnet sie die wahrscheinliche Wetterentwicklung. Das Produkt ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

● Teilebeschreibung

Hauptstation

- 1** Display
- 2** SNOOZE-/LIGHT-Feld
- 3** Tastenfeld
- 4** Aufhängeöse der Hauptstation
- 5** Batteriefachdeckel
- 6** Ständer
- 7** SET-/HISTORY-Taste
- 8** UP-Taste
- 9** DOWN-/-Taste
- 10** ALARM-/SET-Taste
- 11** Reset-Taste
- 12** °C / °F-Taste
- 13** MEM-Taste
- 14** ALERT-Taste

CH-Taste

- 15** CH-Taste

Batteriefach

- 16** Batteriefach

Außenfühler

- 17** Signal-LED
- 18** Batteriefachdeckel
- 19** Aufhängeöse des Außenfühlers
- 20** Ständer des Außenfühlers
- 21** Batteriefach des Außenfühlers

Display

- 22** Temperaturfeld innen
- 23** Temperaturfeld außen
- 24** Uhrzeitfeld
- 25** Luftdruckfeld
- 26** Sensordisplay außen

Außenfühler-Tasten neben dem Batteriefach

- [27]** °C / °F-Taste
- [28]** TX-Taste (Kanal-Reset-Taste)
- [29]** Kanal-Wahlschalter

Stromversorgung

- [30]** Netzteil
- [31]** Netzteilbuchse

Montagematerial:

- [32]** Schraube (\varnothing 3 mm)
- [33]** Dübel (\varnothing 8 mm)

● **Technische Daten**

Hauptstation:

Messbereich der Temperatur:	0 °C bis 50 °C 32 °F bis 122 °F
Messbereich der Luftfeuchtigkeit:	20 % bis 95 %
Funkuhr:	DCF77
Batterien:	2 x LR06 (UM-3), 1,5 V=== (Größe AA)
Messbereich des Luftdrucks:	850 hPa bis 1050 hPa 25,1 inHg bis 31,1 inHg
Frequenzband:	77,5 kHz, 433,050 MHz bis 434,790 MHz

Netzteil:

Eingang:	100–240 V~ 50/60 Hz, 500 mA MAX
Ausgang:	5 V==, 1000 mA \ominus \odot \oplus
Modell:	DA6307-EU-W für HG05124B-DCF-RX DA6307-EU-BL für HG05124A-DCF-RX
Schutzklasse:	<input type="checkbox"/>
TÜV SÜD / GS-geprüft.	

Außenfühler:

Messbereich der Temperatur:	-20 °C bis +50 °C -4,0 °F bis + 122 °F
Messbereich der Luftfeuchtigkeit:	20 % bis 95 %
Reichweite der Funkübertragung:	max. 100 m (freies Feld)
Batterien:	2 x LR06 (UM-3), 1,5 V==== (Größe AA)
Schutzklasse:	IPX4
Frequenzband:	433,050 MHz bis 434,790 MHz
Abgestrahlte maximale Sendeleistung:	433,92 MHz, -10,77 dBm

Lieferumfang

- 1 Hauptstation
- 1 Außenfühler
- 4 Batterien, Typ LR06, 1,5 V
- 1 Netzteil
- 3 Schrauben
- 3 Dübel
- 1 Bedienungsanleitung



Allgemeine Sicherheitshinweise

Machen Sie sich vor der ersten Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut! Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte ebenfalls mit aus!

-  Dieses Produkt kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Produkts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Produkt spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Nehmen Sie das Produkt nicht in Betrieb, wenn es beschädigt ist.
- Setzen Sie die Hauptstation keiner Feuchtigkeit und keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.
- Vergewissern Sie sich vor der Benutzung, dass die vorhandene Netzspannung mit der benötigten Betriebsspannung des Netzteils übereinstimmt (100–240V~, 50 / 60 Hz).
- Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme, dass das Produkt und das Netzteil sowie die Kabelverbindung unbeschädigt sind! Nehmen Sie ein beschädigtes Produkt niemals in Betrieb!
- Der Stecker des Produkts muss in eine leicht zugängliche Steckdose gesteckt werden, damit das Produkt im Notfall leicht vom Stromnetz getrennt werden kann.
- Dieses Produkt enthält keine Teile, die vom Verbraucher gewartet werden können. Die LEDs können nicht ausgetauscht werden.
- Das Produkt ist ausschließlich zum Betrieb am mitgelieferten Netzteil (DA6307-EU-W für HG05124B-DCF-RX, DA6307-EU-BL für HG05124A-DCF-RX) geeignet.
- Zum vollständigen Ausschalten des Produkts entfernen Sie das Netzteil aus der Steckdose.



Sicherheitshinweise für Batterien / Akkus

- **LEBENSGEFAHR!** Halten Sie Batterien / Akkus außer Reichweite von Kindern. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf!
-  **EXPLOSIONSGEFAHR!** Laden Sie nicht aufladbare Batterien niemals wieder auf. Schließen Sie Batterien / Akkus nicht kurz und / oder öffnen Sie diese nicht. Überhitzung, Brandgefahr oder Platzen können die Folge sein.
- Werfen Sie Batterien / Akkus niemals in Feuer oder Wasser.
- Setzen Sie Batterien / Akkus keiner mechanischen Belastung aus.

Risiko des Auslaufens von Batterien / Akkus

- Vermeiden Sie extreme Bedingungen und Temperaturen, die auf Batterien / Akkus einwirken können z. B. auf Heizkörpern / direkte Sonneneinstrahlung.
- Wenn Batterien / Akkus ausgelaufen sind, vermeiden Sie den Kontakt von Haut, Augen und Schleimhäuten mit den Chemikalien! Spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit klarem Wasser und suchen Sie einen Arzt auf!
-  **SCHUTZHANSCHUHE TRAGEN!** Ausgelaufene oder beschädigte Batterien / Akkus können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen. Tragen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Im Falle eines Auslaufens der Batterien / Akkus entfernen Sie diese sofort aus dem Produkt, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur Batterien / Akkus des gleichen Typs. Mischen Sie nicht alte Batterien / Akkus mit neuen!
- Entfernen Sie die Batterien / Akkus, wenn das Produkt längere Zeit nicht verwendet wird.

Risiko der Beschädigung des Produkts

- Verwenden Sie ausschließlich den angegebenen Batterietyp / Akkutyp!
- Setzen Sie Batterien / Akkus gemäß der Polaritätskennzeichnung (+) und (-) an Batterie / Akku und des Produkts ein.
- Reinigen Sie Kontakte an Batterie / Akku und im Batteriefach vor dem Einlegen!
- Entfernen Sie erschöpfte Batterien / Akkus umgehend aus dem Produkt.

● Inbetriebnahme

Hinweis: Setzen Sie die Batterien zuerst in den Außenfühler ein, dann erst in die Hauptstation.

● Produkte aufstellen

ACHTUNG: Nehmen Sie zuerst den Außenfühler und erst dann die Hauptstation in Betrieb.

- Setzen Sie den Außenfühler und auch die Hauptstation nach Möglichkeit keiner direkten Sonneneinstrahlung aus. Stellen Sie die Hauptstation auf eine ebene, horizontale Fläche oder hängen Sie sie an die Wand.
- Sie können die Hauptstation an der Öse **[4]** aufhängen oder den Ständer **[6]** ausklappen, um die Hauptstation auf einem ebenen, geraden Untergrund aufzustellen.

● **Außenfühler in Betrieb nehmen / Batterien wechseln**

- Öffnen Sie auf der Rückseite des Außennehlers das Batteriefach [21], indem Sie den Batteriefachdeckel [18] in Pfeilrichtung schieben.
- Für einen Batteriewechsel entnehmen Sie zunächst die alten Batterien.
- Legen Sie neue Batterien des Typs LR06 in das Batteriefach [21]. Achten Sie hierbei auf die richtige Polung. Diese ist im Batteriefach dargestellt.
- Schließen Sie abschließend den Batteriefachdeckel wieder. Die Signal-LED [17] auf der Vorderseite des Außennehlers leuchtet kurz auf. Die Signal-LED leuchtet im Folgenden etwa zweimal pro Minute auf und signalisiert so eine Funkübertragung.

● **Hauptstation in Betrieb nehmen / Batterien wechseln**

- Öffnen Sie auf der Rückseite der Hauptstation den Batteriefachdeckel [5], indem Sie die Lasche am unteren Ende des Batteriefachs nach oben ziehen.
- Für einen Batteriewechsel entnehmen Sie zunächst die alten Batterien.
- Legen Sie neue Batterien des Typs LR06 in das Batteriefach [16]. Achten Sie hierbei auf die richtige Polung. Diese ist im Batteriefach dargestellt.
- Schließen Sie abschließend den Batteriefachdeckel wieder. Das Display [1] leuchtet kurz auf und führt einen kurzen Check aller Anzeigeelemente durch.
- Stecken Sie den Niederspannungsstecker des Netzteils [30] in die Netzteilbuchse [31] der Basisstation und schließen Sie das Netzkabel an eine leicht zu erreichende Steckdose an. Das Display wird nun permanent beleuchtet und prüft kurz alle Anzeige-Elemente.

- Hinweis:** Die Stromversorgung mittels Batterien dient nur zur Datensicherung. Wenn Sie das Netzteil **[30]** aus der Steckdose ziehen, wird der gespeicherte Einstellwert nicht gelöscht.
- Im Temperaturfeld außen **[23]** wird das Empfangssymbol animiert und zeigt an, dass die Hauptstation das Signal des Außenfühlers sucht.

Sollte nach 3 Minuten noch keine Außentemperatur angezeigt werden, stoppt die Hauptstation ihre Empfangsversuche. Die Animation des Empfangssymbols erlischt und das Temperaturfeld außen zeigt -._ °C und -._ % an. Wahrscheinlich kann aufgrund von baulichen Gegebenheiten, Stahlbetonwänden, zu massivem Mauerwerk oder aufgrund einer zu großen Entfernung kein Signal empfangen werden. Nach einer besseren Positionierung des Außenfühlers müssen Sie den Empfang erneut starten.
 - Halten Sie hierzu die CH-Taste **[15]** auf der Rückseite der Hauptstation für 3 Sekunden gedrückt, bis das Empfangssymbol wieder animiert wird.

Das Produkt beginnt automatisch das Außensensor-Signal zu empfangen, ganz egal, ob das Außenfühlersignal empfangen wurde oder nicht. Im Uhrzeitfeld **[24]** wird das Funkurmsymbol animiert und zeigt an, dass die Hauptstation des DCF-Signals den Empfang der Uhrzeit startet.

● Das DCF-Signal (Uhrzeitsender)

Das DCF-Signal (deutscher Zeitsignalsender) besteht aus Zeitimpulsen, die von einer der genauesten Uhren der Welt, in der Nähe von Frankfurt / Main, Deutschland, abgegeben werden.

Ihre Hauptstation empfängt diese Signale unter optimalen Bedingungen bis zu einer Distanz von ca. 1500 km um Frankfurt / Main.

Wurde das Signal erfasst, zeigt das Uhrzeitfeld **[24]** die gegenwärtige mitteleuropäische Uhrzeit, Datum und Wochentag an. Das Funkurm-

symbol  erscheint statisch. Für weitere Einzelheiten hierzu lesen Sie bitte das Kapitel **Grundeinstellungen**.

Sind die Empfangsversuche nicht erfolgreich, bricht die Hauptstation nach 7 Minuten die Empfangsversuche ab und das Funkturmsymbol  erlischt. Informationen, wie Sie das Problem lösen können, finden Sie im Kapitel **Fehler beheben**.

- Sie können den Empfang erneut aktivieren, indem Sie die DOWN-/-Taste **9** drei Sekunden gedrückt halten, bis das Funkturmsymbol  im Uhrzeitfeld **24** animiert wird.
Grundsätzlich besteht auch die Möglichkeit, die Zeit manuell einzustellen. Für weitere Einzelheiten hierzu lesen Sie bitte das Kapitel **Grundeinstellungen**.

Wetterstation und / oder Außenfühler an der Wand montieren:

Hinweis: Sie benötigen für diesen Arbeitsschritt eine Bohrmaschine und einen Kreuzschlitzschraubendreher.

⚠ VORSICHT! LEBENS- UND VERLETZUNGSGEFAHR UND GEFAHR DER SACHBESCHÄDIGUNG! Lesen Sie die Bedien- und Sicherheitshinweise Ihrer Bohrmaschine aufmerksam durch.

⚠ LEBENSGEFAHR! Vergewissern Sie sich, dass Sie nicht auf Strom-, Gas- oder Wasserleitungen stoßen, wenn Sie in die Wand bohren. Prüfen Sie ggf. mit einem Leitungssucher, bevor Sie in eine Wand bohren.

Hinweis: Bevor Sie die Wetterstation montieren, klappen Sie den Ständer **6** von hinten zurück.

- Markieren Sie das Bohrloch (\varnothing ca. 8 mm) an der Wand.
- Bohren Sie mit einer Bohrmaschine das Loch.
- Stecken Sie den Dübel **33** in das Bohrloch.
- Drehen Sie mit einem Kreuzschlitzschraubendreher die Schraube **32** in den Dübel ein.

- Hängen Sie die Wetterstation bzw. den Außenfühler mit der Aufhängevorrichtung **4**, **19** an der Schraube auf.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Außenfühler nicht in Wasser eingetaucht und keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt wird. Elektronische Geräte können den drahtlosen Signalempfang beeinträchtigen.

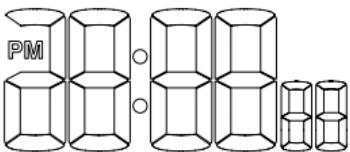
Nachdem die Hauptstation das Signal des Außenfühlers sowie das DCF-Signal empfangen hat, befindet sie sich im Basismodus.

Im Basismodus zeigt die Hauptstation im Display folgende Informationen:

● Anzeigen im Basismodus

● Das Uhrzeitfeld **24**

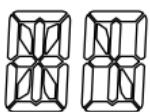
Die Uhrzeit:



Die Uhrzeit wird gemäß den Voreinstellungen im 24-Stundenformat angezeigt. Wird in den Grundeinstellungen das 12-Stundenformat gewählt, erscheint in der Zeit von 12:00 Uhr mittags bis 11:59 Uhr abends zur Unterscheidung ein PM (Lateinisch für „Post Meridiem“ = nachmittags) vor der Uhrzeit.

Während der Sommerzeit erscheint oben zwischen Stunde und Minute ein DST (engl für Daylight Saving Time = Sommerzeit). Diese Anzeige steht nur zur Verfügung, wenn das DCF-Signal empfangen wurde.

Datum und Wochentag:



Links neben dem Kürzel D (englisch für Day = Tag) erscheint das Datum des aktuellen Tages und links neben dem Kürzel M (englisch für

Month = Monat) erscheint das Datum des aktuellen Monats. Rechts erscheint das Kürzel für den aktuellen Wochentag. Die Sprache dieses Kürzels ist auf Deutsch voreingestellt, kann aber angepasst werden. Lesen Sie hierzu das Kapitel **Grundeinstellungen**.

Das Funkturm-Symbol:



Das Funkturmsymbol zeigt an, dass das DCF-Signal erfolgreich empfangen wurde. Die Hauptstation gleicht ihre interne Uhr jede Nacht mit dem Uhrzeitsender ab. Während dieses Abgleichs blinkt das Symbol. War der Empfang erfolgreich, erscheint das Symbol statisch bis zum nächsten Empfangsvorgang.

Die Mondphase:

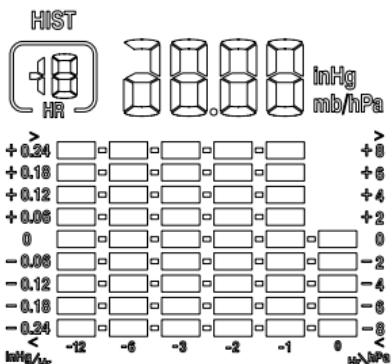
MOON PHASE Die aktuelle Mondphase wird wie folgt angezeigt:



Der nicht beleuchtete Teil des Monds wird im Display dunkel angezeigt.

● Das Luftdruckfeld [25]

Die Luftdruckanzeige:



Oben rechts erscheint der Luftdruck zu dem Zeitpunkt, welcher im Feld HIST (für Englisch History = Entwicklung) angezeigt wird.

Zeigt die Anzeige LLL (bzw. LL.LL bei Wahl der Einheit inHg), wird der Anzeigebereich von 850 hPa (25,1 inHg) unterschritten, zeigt er HHH (bzw. HH.HH), wird er überschritten.

Standardmäßig wird der aktuelle Luftdruck (HIST = 0) in der Einheit mb (Millibar) bzw. hPa (Hektopascal) angezeigt. Die Anzeige kann

jedoch auch auf die ungebräuchliche Einheit inHg (Inch Quecksilbersäule) umgestellt werden. Lesen Sie hierzu das Kapitel **Grundeinstellungen**.

Das Balkendiagramm zeigt graphisch den Luftdruck vor 0, 1, 2, 3, 6 und 12 Stunden an.

Der Luftdruck-Trend:

TREND

 Die Trendanzeige zeigt aufwärts (bzw. abwärts), wenn sich der Luftdruck innerhalb einer Stunde um 2 hPa (= 0,06 inHg) oder mehr ändert und behält die Richtung dann auch ohne weitere Änderung eine Stunde lang bei.

Die Wettervorhersage:

Die Hauptstation berechnet aus der Luftdruckentwicklung eine Wettervorhersage für eine Zeit von etwa 12 Stunden. Natürlich kann diese Vorhersage nicht mit der durch Satelliten und Hochleistungscomputer unterstützten Vorhersage von professionellen Wetterdiensten konkurrieren, sondern liefert lediglich einen ungefähren Anhaltspunkt für die aktuelle Entwicklung.

Die folgenden graphischen Vorhersagen stehen zur Verfügung:



leicht bewölkt



sonnig



bewölkt



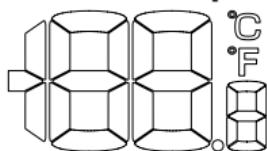
regnerisch



Schnee

● Das Temperaturfeld innen [22]

Die Innentemperatur:

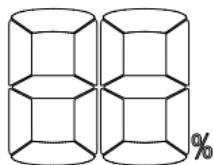


Die von der Hauptstation gemessene Innen-temperatur wird mit einer Teilung von einem Zehntelgrad angezeigt. Oben rechts erscheint die Temperatureinheit °C (für Grad Celsius).

Die Temperatureinheit kann auch auf das mittlerweile ungebräuchliche °F (Grad Fahrenheit) umgestellt werden.

Drücken Sie hierzu die °C/F-Taste [12]. Erscheint LL.L, wird der Messbereich von 0 °C bis 50 °C (bzw. 32 °F bis 122 °F) unterschritten, bei Anzeige von HH.H wird er überschritten.

Die relative Luftfeuchte:



Hier wird die relative Luftfeuchtigkeit angezeigt, welcher die Hauptstation ausgesetzt ist.

Der Trend der Temperatur- bzw. der Luftfeuchtigkeitsentwicklung:

Die Trendanzeige zeigt aufwärts (bzw. abwärts), wenn sich die Temperatur innerhalb einer Stunde um 2 °C (= 3,6 °F) oder mehr ändert und behält die Richtung dann auch ohne weitere Änderung eine Stunde lang bei. Die Trendanzeige der Luftfeuchtigkeit reagiert entsprechend bei einer Änderung von 2 % Luftfeuchtigkeit.

Raumklimabewertung:

In Abhängigkeit von Luftfeuchte und der Temperatur im Innenraum bewertet die Hauptstation das Raumklima nach dem folgenden Schlüssel:



DRY

DRY (= Trocken): Luftfeuchtigkeit unter 40 %



COM

COMFORT (= angenehm): Luftfeuchtigkeit zwischen 40 und 70 %, sowie ein Temperaturbereich zwischen 20 °C-28 °C (68 °F-82,4 °F).



WET

WET (= Feucht): Luftfeuchtigkeit über 70 %

Bei Raumtemperaturen außerhalb des Bereichs 20 °C-28 °C erscheint keine Raumklimabewertung.

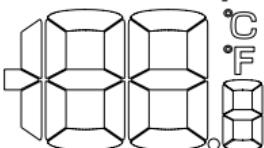
Niedriger Batterieladezustand:



Wird das Batteriezeichen angezeigt, sollten sobald wie möglich die Batterien der Hauptstation ausgetauscht werden. Folgen Sie hierzu den Anweisungen im Kapitel **Hauptstation in Betrieb nehmen / Batterien wechseln**.

● Das Temperaturfeld außen [23]

Die Außentemperatur:



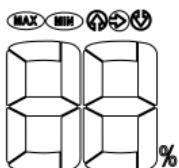
Die Außentemperatur wird mit einer Teilung von einem Zehntelgrad angezeigt. Oben rechts erscheint die Temperatureinheit °C (für Grad Celsius). Die Temperatureinheit kann auch auf das mittlerweile ungebräuchliche °F (Grad Fahrenheit) umgestellt werden.

- Drücken Sie hierzu die °C/F-Taste [12].

Erscheint L.L. wird der Messbereich von -20 °C bis 50 °C

(bzw. -4 °F bis 122 °F) unterschritten, bei Anzeige von HH.H wird er überschritten.

Die relative Luftfeuchte:



Hier wird die relative Luftfeuchtigkeit angezeigt, welcher der Außenfühler ausgesetzt ist.

Der Trend der Temperatur- bzw. der Luftfeuchtigkeitsentwicklung:



Die Trendanzeige zeigt aufwärts (bzw. abwärts), wenn sich die Temperatur innerhalb einer Stunde um 2 °C (= 3,6 °F) oder mehr ändert und behält die Richtung dann auch ohne weitere Änderung eine Stunde lang bei. Die Trendanzeige der Luftfeuchtigkeit reagiert entsprechend bei einer Änderung von 2 % Luftfeuchtigkeit.

Kanalanzeige:

ch:123 © Die Hauptstation empfängt das Signal des Außenfühlers automatisch, nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben.

Hinweis: Bei Störungen durch in der Nähe befindliche Geräte, die Funksignale übertragen, wählen Sie einen anderen Kanal für den Außensensor durch Drücken der CH-Taste [15] an der Hauptstation oder des Kanal-Wahlschalters [29] am Außenfühler. Die relevanten Daten werden im LC-Display angezeigt.

- 1: Kanal Außenfühler auf 1
- 2: Kanal Außenfühler auf 2
- 3: Kanal Außenfühler auf 3
- ©: automatischer Kanalwechsel

Niedriger Batterieladezustand:



Wird das Batteriezeichen angezeigt, sollten sobald wie möglich die Batterien des Außenfühlers ausgetauscht werden. Folgen Sie hierzu den Anweisungen im Kapitel **Außenfühler in Betrieb nehmen / Batterien wechseln**.

● Einstellungen

ACHTUNG: Durch kräftiges Berühren der Gehäuseoberkante kann die Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet werden (Abb. E). 10 Sekunden nachdem Sie die Berührung dieses Feldes lösen, erlischt die Displaybeleuchtung wieder.

Beachten Sie, dass die Hauptstation auf den gleichzeitigen Druck zweier Tasten nicht reagiert. Wenn also ein Tastendruck keinen Erfolg hat, berühren Sie wahrscheinlich gleichzeitig das SNOOZE-/LIGHT-Feld. Lösen Sie diese Berührung, wenn Sie das eben geschilderte Problem feststellen!

● Grundeinstellungen

- Um die Grundeinstellungen vornehmen zu können, halten Sie die SET-/HISTORY-Taste **[7]** 3 Sekunden lang gedrückt.
- Durch Druck auf die UP-Taste **[8]** oder die DOWN-/**[↙]**-Taste **[9]** können Sie nun den jeweils blinkenden Wert verändern.

TIPP: Wenn Sie die UP-Taste bzw. die DOWN-/**[↙]**-Taste gedrückt halten, erzeugen Sie einen schnellen Vorlauf bzw. Rücklauf der Zahlen.

ACHTUNG: Wenn Sie ca. 20 Sekunden lang keine Taste betätigen, kehrt die Hauptstation automatisch in den Basismodus zurück.

- Durch kurzen Druck auf die SET-/HISTORY-Taste können Sie den so eingestellten Wert bestätigen und gelangen in die nächste Option des Einstellungsmodus der Uhrzeit.
Auf diese Weise können der Reihe nach die folgenden Einstellungen vorgenommen werden:

Anmerkung: Falls die Hauptstation das DCF-Signal empfangen hat, lassen Sie die Einstellung von Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute unverändert. Falls Sie sich in einer anderen Zeitzone als Deutschland befinden, können Sie eine abweichende Zeit an Ihrem Wohnort unter Zeitzone einstellen.

- **Jahr**
 - **Monat**
 - **Tag**
 - **Spracheinstellung** der Wochentags-Anzeige, unten rechts im Uhrzeitfeld.
Die folgenden Kürzel blinken auf und können durch Druck auf die UP/DOWN-Taste in folgender Reihenfolge verändert werden:
GE (Deutsch), DA (Dänisch), ES (Spanisch), NE (Niederländisch), FR (Französisch), IT (Italienisch), EN (Englisch)
 - **Uhrzeitformat:** Hierbei steht 24 Hr für das 24-Stunden-Format (0:00 Uhr - 23:59 Uhr). 12 Hr steht für das 12-Stunden-Format (1:00 Uhr - 12:59 Uhr). Beim 12-Stunden-Format erscheint in der Zeit von 12:00 Uhr mittags bis 11:59 Uhr abends zur Unterscheidung ein PM (Lateinisch für „Post Meridiem“ = nachmittags) im Display.
 - **Stunde**
 - **Minute**
 - **Zeitzone:** Die Zeitzone kann im Bereich von +12 bis -12 Stunden eingestellt werden.
- Hinweis:** Sollten Sie sich in einem Land befinden, in welchem zwar das DCF-Signal empfangen werden kann, die empfangene

Zeit sich aber von Ihrer Ortszeit unterscheidet, können Sie die Zeitzoneneinstellung verwenden, um sich auf dem Display die aktuelle Ortszeit anzeigen zu lassen. Wenn Sie sich beispielsweise in einem Land befinden, in dem die Ortszeit eine Stunde vor der mitteleuropäischen Zeit (CET) ist, stellen Sie die Zeitzone auf +1. Die Uhr wird immer noch über das DCF-Signal gesteuert, läuft aber eine Stunde vor der CET-Zeit. Wenn Sie gerne wissen möchten, wie spät es beispielsweise gerade in den USA ist, können Sie dies ganz einfach anhand der Zeitzonewerte tun. Stellen Sie den Zeitzonewert z. B. auf -10, um sich die Ortszeit in Los Angeles anzeigen zu lassen.

- **Wettervorhersage:** Die Hauptstation berechnet die Wettervorhersage auf der Basis von Luftdruckveränderungen. Da bei Inbetriebnahme keine Daten über Luftdruckveränderungen vorliegen, erfolgt die Wettervorhersage zu diesem Zeitpunkt zufällig. Die Hauptstation ist erst nach ein paar Tagen in der Lage, die Wettervorhersage zu berechnen.
- Sie können jedoch bei Inbetriebnahme unter Bezug auf eine Wettervorhersage im Fernsehen oder Internet mittels der UP- oder DOWN-/←-Taste eine Vorhersage einstellen, um die Selbstregulierung der Wettervorhersage ein wenig zu beschleunigen.
- **Luftdruck einstellen:** Die Luftdruckanzeige zeigt gemäß Voreinstellung den absoluten Luftdruck in mb bzw. hPa an. Hier können Sie die Anzeige nun auf den höherenbezogenen Luftdruck Ihres Aufenthaltsorts einstellen. Den korrekten aktuellen Wert entnehmen Sie bitte dem Internet oder der örtlichen Wettervorhersage. Beachten Sie, dass Sie den Wert in der Einheit einstellen müssen, welcher während der Einstellung angezeigt wird.
- **Luftdruckeinheit einstellen:** Standardmäßig ist die offizielle europäische Einheit hPa eingestellt. Sie können jedoch auch die Einheit Inch-Quecksilbersäule (inHg) wählen. Wenn Sie hier die Einheit wechseln, wird der angezeigte Wert automatisch in die neue Einheit umgerechnet.

● Temperatur-Alarm

Sie haben die Möglichkeit, für den Außenfühler einen Temperaturbereich zu definieren. Die Hauptstation gibt bei aktiviertem Temperaturalarm ein Alarmsignal ab, wenn der Außenfühler eine Temperatur außerhalb dieses Temperaturbereichs misst.

● Temperatur-Alarm einstellen

- Halten Sie die ALERT-Taste **[14]** drei Sekunden lang gedrückt, bis im Temperaturfeld außen **[23]** die Temperaturanzeige blinks. Links neben der Temperaturanzeige erscheint ein blinkender Aufwärts-Pfeil .
- Durch Druck auf die UP-Taste **[8]** oder die DOWN-/-Taste **[9]** können Sie nun die maximale Temperatur des gewünschten Temperaturbereichs einstellen.

TIPP: Wenn Sie die UP -Taste bzw. die DOWN-/-Taste gedrückt halten, erzeugen Sie einen schnellen Vorlauf bzw. Rücklauf der Zahlen.

- Bestätigen Sie den Wert durch Druck auf die ALERT-Taste. Nun blinks erneut die Temperaturanzeige und ein blinkender Abwärts-pfeil  erscheint.
- Durch Druck auf die UP-Taste oder die DOWN-/-Taste können Sie nun die minimale Temperatur des gewünschten Temperaturbereichs einstellen.
- Bestätigen Sie diesen Wert durch Druck auf die ALERT-Taste. Der Temperaturbereich ist nun eingestellt.
- Durch kurzen Druck auf die ALERT-Taste können Sie den Temperaturalarm nun aktivieren bzw. deaktivieren.

Bei aktiviertem Temperaturalarm erscheint im Temperaturfeld außen unter der Anzeige OUT ein statischer Doppelpfeil: 

Misst der Außenfühler eine Temperatur, welche außerhalb dieses Temperaturbereichs liegt, ertönt von der Hauptstation eine Minute

lang ein Alarmsignal. Dieses Alarmsignal kann durch Druck auf eine beliebige Taste des Tastenfelds ausgeschaltet werden.

Als optisches Alarmsignal blinkt die Temperatur, die das Signal ausgelöst hat, sowie der Teil des Doppelpfeils, der die Richtung der Temperaturabweichung signalisiert. Drücken Sie die ALERT-Taste, um das optische Alarmsignal abzuschalten.

● Weckalarm

Die Hauptstation verfügt über zwei Weckalarme, welche unabhängig von einander eingestellt und aktiviert werden können.

Wochentag-Alarm, Einzelalarm

 Wochentag-Alarm: montags bis freitags

 Einzelalarm: einmaliger Alarm

Sobald der Alarm beendet ist, wird dieser automatisch deaktiviert.

Weckalarm einstellen

- Halten Sie die ALARM-/SET-Taste **[10]** 3 Sekunden gedrückt, um in den Alarm-Einstellungsmodus zu gelangen. Anstelle der Uhrzeit erscheint die zuletzt eingestellte Weckalarmzeit mit blinkender Stundenanzeige. Rechts neben der Weckalarmzeit erscheint die Kennzeichnung .
- Sie können die Stundenzahl der W (Wochentag)- oder S (Einzelalarm)-Weckalarmzeit mittels der UP-Taste **[8]** oder der DOWN-/
-Taste **[9]** einstellen.
TIPP: Wenn Sie die UP-Taste bzw. die DOWN-/
-Taste gedrückt halten, erzeugen Sie einen schnellen Vorlauf bzw. Rücklauf der Zahlen.

- Durch erneuten Druck auf die ALARM-/SET-Taste bestätigen Sie Ihre Eingabe und die Minutenanzeige blinkt. Sie können diese nach dem gleichen Schema verändern.

Weckalarm aktivieren

- Drücken Sie im Uhrzeitmodus die DOWN-/-Taste **[9]**. Neben der Uhrzeit erscheint ein Glockensymbol mit einer 1: . Weckalarm 1 ist aktiviert. Ein weiterer Druck auf die DOWN-/-Taste löscht das Alarmsymbol 1. Es erscheint das Weckalarmsymbol 2: . Ein erneuter Druck auf die DOWN-/-Taste aktiviert Weckalarm 1 und Weckalarm 2. Beide Weckalarmsymbole erscheinen: . Ein vierter Druck auf die DOWN-/-Taste deaktiviert sowohl Weckalarm 1 als auch Weckalarm 2.

Alarm ausschalten

- Zur eingestellten Zeit erklingt der Signalton des Alarms und die Hintergrundbeleuchtung geht gleichzeitig an. Wenn nichts unternommen wird, ertönt der Signalton 2 Minuten lang, bevor er automatisch stoppt.
- Durch Berühren des SNOOZE-/LIGHT-Felds **[2]** unterbrechen Sie den Signalton. Im Uhrzeitfeld blinkt , um zu signalisieren, dass Sie die Schlummerfunktion aktiviert haben: Der Signalton ertönt 5 Minuten später erneut.
- Zum endgültigen Abschalten des Signaltons drücken Sie irgend eine Taste des Tastenfelds.

● Gespeicherte Daten abrufen

Maximale Temperaturwerte

Durch einfachen Druck auf die MEM-Taste **[13]** erscheint in beiden Temperaturfeldern **[22]** und **[23]** neben den Temperaturanzeigen sowie neben der Anzeige der Luftfeuchtigkeit das Zeichen MAX. Es wird für

innen und außen der jeweils höchste gemessene Wert angezeigt. Wird die MEM-Taste zweimal gedrückt erscheint MIN neben der Temperaturanzeige und es wird für innen und außen der jeweils niedrigste gemessene Wert angezeigt. Nach 5 Sekunden werden automatisch wieder die aktuellen Werte angezeigt.

TIPP: Die Minimal- und Maximal-Temperatur wird dauerhaft bestimmt (sobald Batterien eingelegt / der Netzstecker angeschlossen wird). Halten Sie die MEM-Taste **[13]** für ca. 3 Sekunden gedrückt, um die gespeicherte Minimal-/Maximal-Temperatur zu löschen.

Luftdruckhistorie

Über wiederholten kurzen Druck auf die SET-/HISTORY-Taste **[7]** kann der Luftdruck der vergangenen 12 Stunden angezeigt werden. Im Luftdruckfeld **[25]**, neben der Luftdruckanzeige, zeigt die Historienanzeige **[26]**, vor wie vielen Stunden der nun angezeigte Luftdruck aktuell war.

● Signalempfang manuell aktivieren

● DCF-Signalempfang aktivieren

Die Hauptstation gleicht die interne Uhrzeit stets nachts mit dem DCF-Signal ab. Sie können den DCF-Empfang jedoch auch manuell aktivieren. Halten Sie hierzu die DOWN-/-Taste **[9]** 3 Sekunden lang gedrückt, bis das Funkturmsymbol blinkt. Nach erfolgreichem Empfang erscheint das Funkturmsymbol statisch. Ist kein Empfang möglich, erlischt das Funkturmsymbol .

● Signalempfang des Außenföhlers aktivieren

Der Außenföhler sendet etwa zweimal pro Minute ein Signal, welches von der Hauptstation automatisch empfangen wird. Sie können den Signalempfang jedoch auch manuell aktivieren. Halten Sie hierzu die CH-Taste **[15]** drei Sekunden lang gedrückt, bis das Kanalsymbol  blinkt. Nach erfolgreichem Empfang erlischt die Animation des Symbols und die empfangene Temperatur und Luftfeuchtigkeit erscheint im Display.

● Hintergrundbeleuchtung

- Berühren Sie das SNOOZE- / LIGHT-Feld **[2]**. Die Hintergrundbeleuchtung leuchtet für 10 Sekunden. Während sich der Stecker in der Steckdose befindet, ist die Hintergrundbeleuchtung dauerhaft. Es stehen drei Stufen der Hintergrundbeleuchtung zu Auswahl.

● Reset-Funktion

- Durch Drücken der Reset-Taste **[11]** auf der Rückseite der Hauptstation werden alle Einstellungen zurückgesetzt. Die Einstellungen können nun erneut vorgenommen werden.

● Fehler beheben

Das Produkt enthält empfindliche elektronische Bauteile. Es ist möglich, dass das Produkt durch Funkübertragungsgeräte in unmittelbarer Nähe gestört wird. Entfernen Sie solche Geräte aus der Umgebung des Produkts, wenn das Display Störungen anzeigt.

Elektrostatische Entladungen können zu Funktionsstörungen führen. Entfernen Sie bei solchen Funktionsstörungen kurzzeitig die Batterie und setzen Sie sie erneut ein.

Hindernisse wie z. B. Betonwände können auch dazu führen, dass der Empfang empfindlich gestört wird. Verändern Sie in diesem Fall den Standort. Beachten Sie hierbei, dass der Außenfühler immer im Umkreis von max. 100 Meter (Freifeld) von der Basisstation aufgestellt werden sollte. Die angegebene Reichweite ist die Freifeldreichweite und bedeutet, dass kein Hindernis zwischen dem Außenfühler und der Basisstation stehen sollte. Ein „Sichtkontakt“ zwischen Außenfühler und Basisstation verbessert oftmals die Übertragung.

Kälte (Außentemperaturen unter 0 °C) kann die Batterieleistung des Außenföhlers und dadurch die Funkübertragung ebenfalls negativ beeinträchtigen. Ein weiterer Faktor, der zu Empfangsstörungen führen kann, sind leere oder zu schwache Batterien des Außenföhlers.

Tauschen Sie diese gegen neue aus.

Wenn das Produkt nicht richtig arbeitet, entfernen Sie die Batterien für einen kurzen Moment und setzen Sie sie anschließend erneut ein.

● **Reinigung und Pflege**

- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder in andere Flüssigkeiten. Andernfalls kann das Produkt beschädigt werden.
- Verwenden Sie zur Reinigung und Pflege ein trockenes und weiches Brillenputztuch.

● **Entsorgung**

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.



Beachten Sie die Kennzeichnung der Verpackungsmaterialien bei der Abfalltrennung, diese sind gekennzeichnet mit Abkürzungen (a) und Nummern (b) mit folgender Bedeutung:
1–7: Kunststoffe / 20–22: Papier und Pappe / 80–98: Verbundstoffe.



Das Produkt und die Verpackungsmaterialien sind recycelbar, entsorgen Sie diese getrennt für eine bessere Abfallbehandlung. Das Triman-Logo gilt nur für Frankreich.



Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Produkts erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Werfen Sie Ihr Produkt, wenn es ausgedient hat, im Interesse des Umweltschutzes nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie es einer fachgerechten Entsorgung zu. Über Sammelstellen und deren Öffnungszeiten können Sie sich bei Ihrer zuständigen Verwaltung informieren.

Defekte oder verbrauchte Batterien / Akkus müssen gemäß Richtlinie 2006/66/EG und deren Änderungen recycelt werden. Geben Sie Batterien / Akkus und / oder das Produkt über die angebotenen Sammeleinrichtungen zurück.



Umweltschäden durch falsche Entsorgung der Batterien / Akkus!

Batterien / Akkus dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie können giftige Schwermetalle enthalten und unterliegen der Sondermüllbehandlung. Die chemischen Symbole der Schwermetalle sind wie folgt: Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei. Geben Sie deshalb verbrauchte Batterien / Akkus bei einer kommunalen Sammelstelle ab.

● Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt OWIM GmbH & Co. KG, Stiftsbergstraße 1, DE-74167 Neckarsulm, DEUTSCHLAND, dass das Produkt Funk-Wetterstation HG05124A-DCF / HG05124B-DCF den Richtlinien 2014/53/EU, 2011/65/EU und 2009/125/EG entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.owim.com

● Garantie

Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Sie erhalten auf dieses Produkt 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von 3 Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind (z. B. Batterien) und daher als Verschleißteile

angesehen werden können oder Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter, Akkus oder die aus Glas gefertigt sind.

● Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (z. B. IAN 123456_7890) als Nachweis für den Kauf bereit.

Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild, einer Gravur, auf dem Titelblatt Ihrer Anleitung (unten links) oder als Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite.

Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung telefonisch oder per E-Mail.

Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie dann unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbon) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Adresse übersenden.

● Service

DE Service Deutschland

Tel.: 0800 5435 111

(kostenfrei aus dem dt. Festnetz / Mobilfunknetz)

E-Mail: owim@lidl.de

AT Service Österreich

Tel.: 0820 201 222 (0,15 EUR / Min.)

E-Mail: owim@lidl.at



Service Schweiz

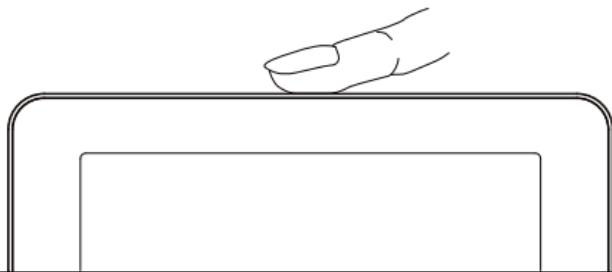
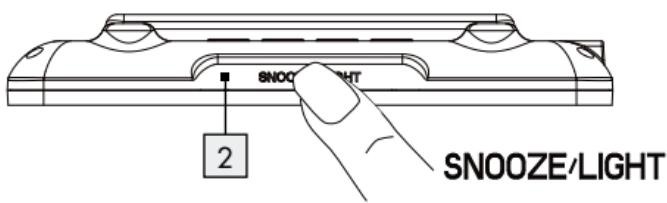
Tel.: 0842 665566

(0,08 CHF / Min., Mobilfunk max. 0,40 CHF / Min.)

E-Mail: owim@lidl.ch

CE

E



OWIM GmbH & Co. KG

Stiftsbergstraße 1
DE-74167 Neckarsulm
GERMANY

Model-No.: HG05124A-DCF / HG05124B-DCF

Version: 07/2019

Stand der Informationen: 05/2019

Ident.-No.: HG05124A-DCF / B-DCF052019-DE / AT



IAN 321304_1901

1